

# Tips

total.  
regional.

Foto: Nadine Bammer

- Waldness-Test
- Advent-Events
- Almtal-Klänge
- Gedenk-Studie

# total Almtal

Tips präsentiert das Almtal mit den Themen aus der Region.

## WALDERLEBNIS

# Waldness: vom Dachs-WC bis zum Kelten-Yoga auf der Lichtung

**GRÜNAU/SCHARNSTEIN.** Seit einem guten Jahr kann man im Almtal „Waldness®“ genießen. Doch Waldpädagogik, Kelten-Yoga, Waldluftbaden und mehr gibt es nicht nur als „Touristenpaket“: Es ist auch möglich, gezielt einzelne Elemente kennenzulernen. Tips hat das Angebot, das sich speziell an Einheimische richtet, getestet.

von DANIELA TÓTH

„Waldluft ist ein Heiltrunk zum Einatmen!“, mit dieser Feststellung beginnt der Förster und Waldpädagoge Fritz Wolf seine Waldtour. Die in der Waldluft enthaltenen Terpene – Botenstoffe der Bäume – stärken unter anderem das menschliche Immunsystem und verringern den Stress. Automatisch atmet jeder tiefer ein, um möglichst viel von dem wohltuenden Stoff mitzunehmen.

Dass der Wald aber noch viel mehr zu bieten hat, entdeckt die kleine Gruppe nun Schritt für Schritt: Am Fuß eines Baumstamms finden wir, gut versteckt, einen kleinen Feuersalamander – der selbstverständlich in Ruhe gelassen wird. Er ist ein Indikator für gutes Wasser, wie Wolf erklärt. Auch zu anderen „Fundstücken“ wie Flechten oder Pilzen weiß er vieles zu erzählen. Eine kleine Aushöhlung im Waldbob-



Förster und Waldpädagoge Fritz Wolf leitet seit über zwanzig Jahren die Waldschule in Scharnstein und weiß auch über die Pilzwelt einiges zu sagen.

den identifiziert Wolf als „Dachs-WC“ – im Herbst erkennbar an den vielen Zwetschkernen, offenbar einer Leibspeise der Dachse.

Dass bei der Wanderung, wie bei allen Waldness-Angeboten, nur in Kooperation mit den jeweiligen Grundbesitzern gehandelt wird, versteht sich für Fritz Wolf von selbst: „Wir ermöglichen den Menschen einen Zugang zur Natur, aber wir zeigen ihnen auch, wie man sie respektiert.

Das bedeutet auch, dass man nicht einfach wild durch jeden Wald gehen kann, dass man auf Tiere und Pflanzen Rücksicht nehmen muss.“

## Wyda, das „Yoga der Kelten“

Die gute Zusammenarbeit mit den Waldbesitzern ist auch Kerstin Diensthuber wichtig. Gemeinsam mit der Waldpädagogin können sich die Waldness-Tester im Wyda versuchen. Das „Yoga der Kelten“ wird in der entspan-

nenden Waldluft durchgeführt. „Wenn es die Temperaturen erlauben, gern auch barfuß“, ermutigt sie zum direkten Natur-Kontakt: „Wenn man das Moos riecht und die Vögel hört, ist es viel leichter, zu sich selbst zu kommen.“ Dass sich dabei der Energiekreislauf schließt, dafür sorgt die Wyda-Handhaltung „Druidenfaust“. Nacheinander stärken wir gemeinsam die zentralen Energiefelder für Geist (Stirn), Gefühl (Herz) und Körper (Nabel). Bei fortgeschrittenen Wyda-Übenden ist es das Ziel, diese Energiefelder verschmelzen zu lassen, erklärt Kerstin Diensthuber.

Das gelingt uns zwar nicht allen, aber wir verlassen die kleine Lichtung – und das Almtal – rundum gestärkt, und mit dem Vorsatz, das eine oder andere Energiefeld künftig auch in Eigenregie zu aktivieren.

## Nächste „Schnupperkurse“ gibt's im Jänner

Wer das Waldness-Angebot auch gern aus nächster Nähe kennenlernen möchte – neben Waldpädagogik und Wyda werden unter anderem auch Waldkneipen, Waldsauna oder Waldmassagen angeboten: Die nächsten „Kurzzeit-Termine“ gibt es in der dritten Jänner-Woche. Informationen und Anmeldungen im Tourismusbüro Almtal (info@almtal.at oder 07616/8268) ■



Waldpädagogin Kerstin Diensthuber (r.) gibt eine Einführung ins Wyda.



Beim achtsamen Gehen durch den Wald kann man so einiges entdecken, etwa einen unter Pflanzen versteckten jungen Salamander.



Tips-Redakteurin Daniela Tóth beim Wyda

Fotos: Tóth

## HANDWERKSPREIS

# Benediktinerinnen gewinnen Handwerkspreis für Priesterstola

**STEINERKIRCHEN.** Die Kongregation der Benediktinerinnen vom Unbefleckten Herzen Mariens sind mit dem Handwerkspreis der Wirtschaftskammer in der Kategorie Mode & Lifestyle ausgezeichnet worden. Im Kloster Steinerkirchen werden besonders hochwertige Stick- und Näharbeiten gemacht und die Abteilung Paramentik hat den Preis für eine wunderschöne Priesterstola erhalten, ein Auftragswerk.

Die Stola wurde nach einer mehr als 100 Jahre alten Vorlage gefertigt. Nach der präzisen Gestaltung des Entwurfes wurde die Arbeit mit Moulinégarn und Goldcordonett in Nadelmalerei, Stielstich und Anlegetechnik ausgeführt.



Preisverleihung bei der Gewerbe- und Handwerksgala: Gerda Kainberger, Gerhard Spitzbart (VK), Robert Eckmair (RLB OÖ), Michael Pecherstorfer (WK), Marta Bayer (Kongregation der Benediktinerinnen), Präsidentin Doris Hummer, Landeshauptmann Thomas Stelzer, Dietmar Mascher (OÖN)

Foto: Cityfoto/Pelzl

Die Innenkante wurde mit der Hand staffiert. Als Grundstoff für die Stola wurde eine khakifarbene Wildseide verwendet.

Bei der großen „OÖ Gewerbe- und Handwerksgala“ in Wels, bei der der Handwerkspreis verliehen wurde, haben außerdem Bettina



Die kunstvolle Priesterstola der Kongregation der Benediktinerinnen aus Steinerkirchen

Foto: WKO

Hillingrathner (Fußpflege) und Jasmin Steinerberger (Konditor) aus Steinerkirchen ihre Meisterbriefe verliehen bekommen. ■

www.salon-kohler.at

## HAARE AIRBRUSH MAKE UP



4653 Eberstalzell Hauptstraße 6  
Telefon 07241 / 55 77

4655 Vorchdorf Schlossplatz 9  
Telefon 07614 / 62 32



**SALON KOHLER**  
FRISUR & DUFT

## VERANSTALTUNGEN

# Stimmungsvoller Advent im Almtal

**ALMTAL.** Egal ob Christkindlmarkt oder Adventsingen – der Advent hat vielerorts stimmungsvolle Veranstaltungen zu bieten. Einige Gustostückerl hat Tips zusammengefasst.

Punsch, weihnachtliche Klänge und Kunsthandwerk gehören einfach zur Adventzeit dazu. Veranstalter in der Region laden zum Genießen ein:

## Singkreis Wim singt

Der Singkreis Wim veranstaltet ein Adventsingen unter dem Motto „Zünd an a Liacht“. Am Samstag, 8. Dezember, um 19 Uhr und am Sonntag, 9. Dezember, um 15 Uhr wird es ein Konzert in der Pfarrkirche in Bad Wimsbach geben. Konzertkarten sind bei der Sparkasse erhältlich.

## MartinsChor lädt ein

Vorweihnachtliche Klänge sind auch aus der Pfarrkirche Steinerkirchen zu hören. Der MartinsChor unter der Leitung von Anita Prillinger lädt am Sonntag, 9. Dezember, um 17 Uhr zum Adventsingen. Mitwirken werden auch der Kinderchor Steinerkirchen und das Ensemble Capella Concertante. Karten gibt es im Vorverkauf bei den Chormitgliedern und an der Abendkasse.

## Wimsbacher Adventkalender

Einen ganz besonderen und großen Adventkalender gibt es in Bad Wimsbach-Neydharting. Vereine und Institutionen gestalten 24 Fenster in den Häusern am Marktplatz. Im Rahmen einer kleinen Veranstaltung jeden Tag um 18 Uhr wird das „Advent-Fenster“ geöffnet.

## Wimsbacher Christkindlmarkt

Die Gemeinde Bad Wimsbach-Neydharting stimmt mit einem Christkindl-Markt auf Weihnachten ein. Die Genuss-Stände



Einen stimmungsvollen Adventmarkt kann man zum Beispiel im Wildpark Cumberland erleben.

Foto: Wildpark

im Freien haben schon am Freitag, 7. Dezember (18 bis 23 Uhr) geöffnet. Am Samstag kann man außerdem kunstvolles Handwerk in der Volksschule bestaunen (10 bis 18 Uhr). Höhepunkt des Tages ist der Perchtenlauf um 15 Uhr. An beiden Tagen gibt es stimmungsvolle Musik.

## Eberstalzeller Nikolausmarkt

Am Samstag, 1. Dezember (von 13 bis 19 Uhr) und am Sonntag, 2. Dezember (von 10 bis 17 Uhr) gibt es wieder den Eberstalzeller Nikolausmarkt. In der Volks- und der Neuen Mittelschule werden handgemachte Weihnachtsgeschenke und wunderschöne Krippeleinzelteile ausgestellt. Natürlich kommt an beiden Tagen auch der Nikolaus vorbei.

## Vorchdorfer Christkindlmarkt

Im Ortszentrum von Vorchdorf wird es am Wochenende vom 1. und 2. Dezember stimmungsvoll: Von 14 bis 21 beziehungsweise von 9 bis 18 Uhr locken unter anderem eine vorweihnachtliche Lesung, das Doppelquartett Edelweis, Jagdhornbläser, ein Krampuslauf (Samstag, 17.30 Uhr) und

ein Nikolausbesuch (Sonntag, 16.30 Uhr) die Besucher.

## Advent im Wildpark

Mit mehr als 35 handwerklichen Ausstellern, einem Maronibrater sowie Bratwürstel-, Punsch- und Glühmostständen kann man es sich am 1. und 2. Dezember im Wildpark Cumberland in Grünau gut gehen lassen (10 bis 19 beziehungsweise 10 bis 17 Uhr). Gegen Abend verleihen das offene Feuer, Laternen und Fackeln dem Wildpark eine ganz besondere Atmosphäre, dazu gibt's vorweihnachtliche Klänge regionaler Gruppen. Eintritt: Freiwillige Spenden für den Wildpark.

## Swingin' Christmas

Die RAT Big Band lädt am Sonntag, 2. Dezember, um 18 Uhr zu ihrem ganz speziellen Adventkonzert: Unter dem Motto „Swingin' Christmas“ erklingen in der Pfarrkirche Scharnstein schwungvolle Weihnachts-Songs und neue Texte mit Tiefgang. Zudem wird die lang erwartete neue Weihnachts-CD präsentiert – ein Live-Mitschnitt des Konzertes vom Vorjahr. Ein-

tritt: Spenden für Bedürftige in der Region.

## Advent in Ried

Am Gemeindeplatz in Ried im Traunkreis findet am Freitag, 30. November, ab 16 Uhr wieder der beliebte Adventmarkt statt.

## Adventmarkt der Lebenshilfe

Am Freitag, 30. November, von 9 bis 16 Uhr lädt die Lebenshilfe-Werkstätte Pettenbach zum Adventmarkt in die Werkstätte. In gemütlicher Atmosphäre laden Dekorationsartikel und weihnachtliche Handwerksprodukte zum Stöbern und Kaufen ein. Das Team der Werkstätte verwöhnt die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten. Ein Highlight für Kinder ist das angebotene Lebkuchenverzieren.

## Pettenbacher Christkindlmarkt

Der Pettenbacher Christkindlmarkt findet am Samstag, 8. Dezember, ab 11 Uhr statt. Um 14 Uhr wird das Kinderstück „Rumpelstilzchen“ aufgeführt. Der Nikolaus besucht die Kinder dort um 15.30 Uhr und ein Perchtenlauf beginnt um 17.30 Uhr. ■

## GRÜNE ERDE-WELT

# Weihnachtszauber in der Grüne Erde-Welt: bewusst fair-schenken

**PETTENBACH.** Ein besonderes, weihnachtliches Erlebnis, geprägt von Natürlichkeit, Besinnlichkeit, herrlichen Düften, sinnlichen Gedanken und Harmonie.

Das Unternehmens- und Besucherzentrum des Öko-Unternehmens Grüne Erde aus dem Almtal, die Grüne Erde-Welt, wurde in diesem Jahr eröffnet. Unter einem Dach vereint sie auf 9.000 Quadratmetern Möbeltapezierung, Schneiderei, Matratzen-, Kissen- und Naturkosmetikfertigung, Schauproduktionen, einen Store mit Möbelausstellung, eine japanisch inspirierte Schlafwelt sowie ein Bio-Bistro. Das Gebäude ist feinfühlig geplant und nach ökologischen Grundsätzen aus natürlichen Materialien errichtet worden. Es fügt sich sanft in die Landschaft ein und symbolisiert damit die Unternehmensphilosophie von Grüne Erde: die Verbindung von Mensch und Natur.

## Ökologisch und sozial faire Geschenkideen

Die Grüne Erde-Welt ist immer einen Besuch wert. Aber gerade in der Adventszeit fühlen sich alle besonders wohl, die sich gerne vom ökologischen Zauber

der Weihnacht berühren lassen und die sich nach Besinnlichkeit sowie Rücksicht sehnen. Hier kann man festliche Stimmung und eine wärmende Tasse Tee genießen, „umweht“ von angenehmen Düften in einem liebevoll gestalteten Ambiente mit wunderbaren Inspirationen für sinnliche Geschenke. Denn alle Produkte sind ökologisch und sozial fair hergestellt, in sorgfältiger Handwerkskunst aus natürlichen Materialien. Den Besucher erwartet das gesamte Sortiment aus den Bereichen Wohnen, Schlafen, Wohnaccessoires, Mode, Naturkosmetik und derzeit auch, ausgestellt auf großzügiger Fläche, die aktuelle Sonder-Edition und Weihnachtskollektion mit vielen Geschenkideen.

## Besinnlich ruhige Momente in der hektischen Zeit

Neben der besonderen Atmosphäre – geprägt von lebendiger Natur – ist es die spürbare Philosophie, die den Besuch in der Grüne Erde-Welt einzigartig machen. Von der oft hektischen Weihnachtszeit hebt sich die lebendige Sehnsucht von Grüne Erde nach einem qualitätsbewussten und sinnlichen Leben wohltuend ab. Man taucht tief ein in die Gedanken- und Produktwelt des Unternehmens



In der Grüne Erde-Welt laden viele Orte zum Verweilen ein. Fotos: Grüne Erde GmbH

– beim Fühlen und Tasten im Sinne-Raum, beim Probeliegen in der Schlafwelt oder beim Schlendern durch die Möbelausstellung und das Grüne Erde-Haus mit seinen Wohninspirationen. Viele Orte laden auch einfach zum Verweilen und Loslassen ein, zum Beispiel die liebevoll gestalteten Außenanlagen oder das Bio-Bistro mit feinen Speisen aus regionalen Zutaten.

## Eine geführte Entdeckungstour

Wer beim Besuch in der Grüne Erde-Welt viel Freude hatte, aber noch auf der Suche nach dem ein oder anderen Weihnachtsgeschenk ist – wie wäre es mit einem Gutschein für eine ge-

führte Entdeckungstour durch die Grüne Erde-Welt? Ein schönes, gemeinsames Erlebnis ist ein wunderbares Geschenk. ■

Anzeige

### Grüne Erde-Welt im Almtal

Hinterbergstraße 4, Steinfeld, 4643 Pettenbach

### Weihnachtsöffnungszeiten

Mo. bis Sa. von 9.30 bis 18 Uhr  
Sa., 8. Dezember von 10 bis 18 Uhr  
Mo., 24. Dezember geschlossen  
Mo., 31. Dezember von 9.30 bis 13 Uhr  
sonn- & feiertags geschlossen

**Führungen** buchen unter:  
[www.grueneerde.com/fuehrungen](http://www.grueneerde.com/fuehrungen)



Wer noch das passende Weihnachtsgeschenk sucht, wird hier fündig.



Eine besondere Atmosphäre, geprägt von lebendiger Natur.

## NEUERSCHEINUNG

# „Andere Dimension von Garten“

**SCHARNSTEIN.** Zahlreiche Reisen führten Veronika Hofer in den letzten Jahren durch die orientalische Welt – vor allem durch deren Gärten. Das Ergebnis dieser Reisen gibt es nun als Bildband.

Vor über 15 Jahren zogen Veronika Hofer und Gerhard Pirner ins Almtal. Angeschlossen an ihr damaliges Haus war ein steiler Rosenschauergarten mit englischen Rosen. „Damit hat für uns das Thema Garten angefangen“, erzählt Hofer. Für einen oö. Gartenführer erkundete sie die Gärten des Landes, später entstand, gemeinsam mit Gerhard Pirner, der Film „Gärten in New York“. Zuletzt erforschten die beiden für eine mehrteilige Arte-Filmreihe filmisch die Gartenwelt im islami-

schen Raum. Ein „Nebenprodukt“ dieser Reihe ist der neue Bildband „Zauber des Orients“.

„Ich war über zwei Jahre lang immer wieder auf Recherche unterwegs, unter anderem auch sechs Wochen nach der Revolution in Kairo“, erzählt



Veronika Hofer mit ihrem Bildband

Veronika Hofer. Ihre Reisen führten sie und ihren Mann unter anderem in den Liba-

non, nach Saudi Arabien, aber auch nach Indien oder Andalusien. Was sie dabei besonders beeindruckt hat: „Gärten haben dort eine ganz andere Bedeutung als bei uns. Da gibt es zum Beispiel einen Frauengarten in New Delhi. Wenn man hineinkommt, sieht man die Frauen herumlaufen, lachen: Einer der wenigen Plätze, wo sie ganz ohne Zwänge sein können – das ist für sie ganz wichtig.“ In der afghanischen Hauptstadt Kabul wiederum bedeutet ein Garten eine Oase des Friedens und einer gewissen Normalität: „An den Eingangstoren müssen dort sogar Soldaten ihre Waffen abgeben.“

Und nicht zuletzt erwies sich das Thema als gute Möglichkeit, um Einblicke in fremde Kulturen zu bekommen: „Alle sind sich einig, dass Gärten positiv sind.“ ■



Privatgarten in Marrakesch Fotos: Pimer

**„Der Zauber des Orients – Eine fantastische Reise zu den schönsten Gärten von Marokko bis Indien“**

Deutsche Verlags-Anstalt  
240 Seiten, Hardcover, 40 Euro  
ISBN 978-3-421-94111-1



## MM MÜHRINGER PERSONAL GMBH

4560 Kirchdorf an der Krems, Hauptplatz 25,

Tel.: +43 (0) 7582 60900, Fax.: -440

kirchdorf@mm-personal.at

www.mm-personal.at

<https://www.facebook.com/mmmuehringerpersonal/>

# Schösser

## Destillerie seit 1989

In der neu errichteten Schaubrennerei im Zentrum von Ried im Traunkreis sind ab sofort die vielfach prämierten Edelbrände der Familie Schösser erhältlich. Neu im Sortiment sind Tresterbrände, Rum aus der Karibik, ausgewählte schottische Single Malt Whiskys sowie hochwertige Schokolade und Pralinen. Alle Produkte können auch zu edlen Geschenksets zusammengestellt werden.

Als Einführungsangebot am neuen Standort gibt es im

**Dezember 2018 - 10% auf alles**

*Weihnachtsöffnungszeiten Dezember 2018:*

Montag bis Freitag: 8:15 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr

Samstag: 8:15 – 12:00 Uhr, Samstag 8.12. geschlossen

4551 Ried im Traunkreis, Hauptstraße 35/1

[www.schoesser.com](http://www.schoesser.com), [office@schoesser.com](mailto:office@schoesser.com), Tel. 0664/2022860



## WINTER

# Schneeschuhgaudi im Almtal

**ALMTAL.** Zugegeben, derzeit sieht es nicht nach Winter aus, aber er wird wohl schon noch kommen und dann tut Bewegung in der Winterlandschaft gut. „Ein Spaziergang entspannt, schüttet Glückshormone aus, stärkt das Immunsystem, macht frisch und

kurbelt den Stoffwechsel an und sollte somit eigentlich täglich am Programm stehen“, erklärt Wanderführerin Sabina Haslinger. Hierfür eignen sich die schönen Landschaften des Almtals besonders gut. Mit oder ohne Schneeschuhe können diese bewundert



Foto: S. Haslinger  
Spaß im Schnee steht auf dem Programm.

werden, wie die Irrealität am Fuße des Kasbergs, auf den Kasberg Schneeschuhtrails und zum Spitzplanneck oder dem Hochberghaus am Almsee. Auch so manche „Sehenswürdigkeiten“ können dabei bestaunt werden, wie das Scharnsteiner Kripperl. ■

## MUSEUM DER REGION VORCHDORF

## Zeitzeugen am Wort

**VORCHDORF.** Die frühere Lederfabrik C. Kitzmantel wird seit vielen Jahren als Veranstaltungszentrum genutzt. Das dort kürzlich neu eröffnete „Museum der Region Vorchdorf“ beinhaltet auch ein audiovisuelles Zeitzeugenprojekt mit ehemaligen Fabrikmitarbeitern.



Im Museum der Region Vorchdorf kann man Zeitzeugen zuhören. Foto: Zechmeister

Die Generation, die in der Kitzmantelfabrik (1913 bis 1995) gearbeitet hat, ist inzwischen schon sehr betagt. Um ihre Erlebnisse und Erfahrungen für die Nachwelt aufzubewahren und auch die Geschichte der Kitzmantelfabrik besser zu dokumentieren, initiierte der Verein „Zukunft Vorchdorf“ ein Zeitzeugenprojekt.

### Erzählte Regionalgeschichte

Die aus der Sammlung des Heimat- und Kulturvereins stammenden Werkstücke und Produkte wurden dafür von der Laakirchnerin Petra Zechmeister durch lebendige hör- und teilweise auch sichtbare Eindrücke

der Zeitzeugen ergänzt. „Wir haben die Zeitzeugen – darunter viele Frauen – mit Aufnahme geräten besucht und Werkzeuge, alte Fotos oder Dokumente mitgenommen. Die waren dann der Ausgangspunkt für ihre Erzählungen“, erklärt Zechmeister. Dabei gab es auch viel Berührendes: „Wir hatten Kitzmantel, die anderen hatten Adidas“, meinte etwa eine der Zeuginnen.

Das Projekt wurde mit LEADER-Mitteln gefördert. Es entstand auch ein 30-minütiger Film mit ehemaligen Arbeitern aus der Kitzmantelfabrik. Wann dieser zu sehen sein wird, steht jedoch noch nicht fest. ■

## BIBLIOTHEK VORCHDORF

## Qualität gewürdigt

**VORCHDORF.** Als zweite ehrenamtlich geführte Bibliothek in Oberösterreich erhielt die Öffentliche Bibliothek Vorchdorf aus den Händen von Landesrätin Christine Haberlander die Qualitätsbestätigung und das Qualitätssiegel. Der Abschlussbericht würdigt die Arbeit der Bibliotheksmitarbeiter, vor allem das „innovationsfreundliche, professionell gesteuerte, auf etablierte Prozesse gestützte System, das Kundenbedürfnisse ganz stark im Blick hat“. ■



Bibliotheks-Obmann Bernhard Ablinger mit den Teamleitern Gertraud Ausserhuber und Josef Eigner Foto: Land OÖ / Grilnberger



gartengestaltung  
baumschule

Herbst-  
abverkauf

- **Alleebäume -20%**  
(bei Abnahme von mindestens 2 Stück \*)
- **Heckenpflanzen und Sträuchersortiment -20%**  
(bei Abnahme von mindestens 20 Stück \*)

\*solange der Vorrat reicht

4664 Oberweis, Teichweg 3  
Tel. 0664/6508069 oder 07613/3636, hoearth-garten@aon.at  
Geschäftsleitung, Beratung, Verkauf Montag - Freitag 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> und 13<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

## BUCH-VERKAUF

## Medienbasar

**VORCHDORF.** Beim Vorchdorfer Christkindlmarkt bietet die Bibliothek am 1. und 2. Dezember, von 13 bis 19 bzw. 9 bis 17 Uhr, Medien zu Flohmarktpreisen an. ■

**Mein Zuhause.  
Mein Immobilienexperte.**

**Ihr kompetenter  
Ansprechpartner in  
allen Immobilienfragen**



Christa  
Ortner

**0676/8141 8141**  
[www.raiffeisen-immobilien.at](http://www.raiffeisen-immobilien.at)

**Raiffeisen  
Immobilien**

## NEUERSCHEINUNG

# Musikalische „Reisen“, inspiriert von den Landschaften des Almtals

**SCHARNSTEIN.** Die Natur, vor allem längere Bergwanderungen im Almtal, dienen Christoph Schmidberger als Inspirationsquelle für stimmungsvolle Kompositionen. Anfang Dezember veröffentlicht der Scharnsteiner als „amo ergo sum“ seine erste EP.

Klassik, Reggae oder Metal: Als Jugendlicher hat Christoph Schmidberger musikalisch verschiedenste Pfade beschritten. Auf der Suche nach seinem eigenen, einzigartigen Sound wurde der Scharnsteiner Multiinstrumentalist – er spielt neben Gitarre unter anderem auch Klavier, Bass, Schlagzeug sowie diverse



Christoph Schmidberger in seinem Aufnahmestudio

Foto: Jacqueline Flasch

Percussioninstrumente – schließlich in der Natur fündig: „Ich bin viel in den Bergen unterwegs. Aus diesen Wanderungen kommen dann die Ideen und Klänge“, so der 26-Jährige. Seine Musik, die ganz ohne Text auskommt,

sei durch die Berge viel ruhiger und friedvoller geworden, so der Musiker: „Mit diesem Stil von Musik bin ich angekommen.“

Unter dem Künstlernamen „amo ergo sum“ – lateinisch für „Ich liebe, also bin ich“ – veröffent-

lichte der Scharnsteiner vor Kurzem seine erste Single „Bright“. Bis auf die Flötenklänge, die von der Scharnsteinerin Evelyn Pointl kommen, hat Schmidberger alles selbst eingespielt, auch das Musikvideo mit stimmungsvollen Almtal-Impressionen stammt von ihm.

Die ganze EP „Vasudeva“ steht ab 7. Dezember auf allen gängigen Download- und Streamingportalen zum Download bereit (5,99 Euro). Sie ist auch – samt Bonusmaterial – zum Preis von 15 Euro auf einem USB-Stick erhältlich, Bestellungen über [www.amoergosum.at](http://www.amoergosum.at). ■

Infos und Videolink auf [tips.at/in/446759](http://tips.at/in/446759)



**Ihr neues Zuhause inkl. Grundstück in der Lederau**

**ab € 275.000,-- \***

**laimerbau GMBH**  
www.laimerbau.at

**0699/17113430**  
verkauf@laimerbau.at

\* Preisangabe bezieht sich auf einen Bungalow in belagsfertiger Ausführung mit Flachdach, inkl. Gstk. \*\*Aktion nur für Privatkunden gültig



Selin Erdogan von der NMS Scharnstein vor ihrem Sieger-Plakat

Foto: Sparber

## LIONS-FRIEDENSPROJEKT

## Beeindruckende Bilder

**SCHARNSTEIN.** Die NMS-Schülerin Selin Erdogan hat beim Friedensplakatwettbewerb der Lions die Lokalrunde – den Bewerb des Lions Clubs Almtal – gewonnen. Damit ist sie für die nächste Runde in dem internationalen Bewerb qualifiziert. Zahlreiche Schüer der NMS Scharnstein hatten sich mit Bildern zum Thema

Frieden an dem Bewerb beteiligt. Alfred Leithenmayr, Präsident des Lions Club Almtal, zeigte sich beeindruckt von der Kreativität und dem Ausdrucksvermögen der Schüler: „Die eingereichten Plakate zeigen deutlich, dass die Schüler ganz genaue Vorstellungen davon haben, was Frieden für sie ganz persönlich bedeutet.“ ■

## AUSGEZEICHNET

## Verdienstzeichen für Kurt Kotschal

**LINZ/ALMTAL.** Mit einer Auszeichnung würdigte Landeshauptmann Thomas Stelzer die Leistungen von Professor Kurt Kotschal. Im Linzer Schlossmuseum überreichte er dem ehemaligen Leiter der Konrad Lorenz Forschungsstelle (KLF) in Grünau sowie Professor an der Universität Wien das Goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich.



Kurt Kotschal (r.) mit LH Thomas Stelzer

Foto: Sabrina Liedl / Land OÖ

Der in Scharnstein lebende Verhaltensbiologe hat sich in den vergangenen Jahren verstärkt der Erforschung des Wolfes gewidmet, den er als „Spiegel für die Verfasstheit des Menschen“ sieht. Im niederösterreichischen Ernstbrunn baute er dazu das Wolf Science Center auf, das seit dem Vorjahr Teil der Veterinär-

medizinischen Universität Wien ist. Auch die Zukunft der KLF ist gesichert: Erst im Oktober fand neben dem Wildpark Cumberland der Spatenstich für den Neubau des so genannten „Auingerhauses“ statt. Im Almtal ist Kotschal auch als Begründer und Leiter des Biologicums bekannt. ■

## Feuerwerk total...

...am 27. Dezember 2018

ca. 19.00 Uhr

Probefeuwerk und Vorführung unseres Raketensortiments

mit Punschstand (Pettenbacher Fußballnachwuchs) und Abendverkauf bis 21.00 Uhr.

Nur am 27. Dezember auf alle Feuerwerksartikel

-20%

Silversterknaller zu TOP-Preisen!

BITTE VORMERKEN: Unser BAUMARKT ist vom 2.-5. Jänner geschlossen!

Scharnsteiner Straße 12, A-4643 Pettenbach  
 Telefon: 07586/60460-33, Fax: DW 30, E-Mail: baumarkt@staudinger-bau.at  
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr  
 www.baumarkt-staudinger.at

Aktion gültig bis 31. Dezember 2018 bzw. solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro.  
 Vorbehaltlich eventueller Druck- und Satzfehler.



BAUEN • WOHNEN • RENOVIEREN

**GEDENKJAHR**

# Die Schicksale Gefallener erforscht

**BAD WIMSBACH-NEYDHARTING.**

Der Geschichtswissenschaftler Thiemo Gaisbauer hat zum Gedenkjahr 2018 (100 Jahre Ende des Ersten Weltkrieges und Republikgründung) die Schicksale der im Ersten Weltkrieg gefallenen Soldaten mit Bezug zu Bad Wimsbach erforscht. In jahrelanger nebenberuflicher Forschungsarbeit hat er die Einzelschicksale von 77 Soldaten zusammengefasst und die Informationen auf einer Gedenktafel für die breite Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Bei dieser Arbeit haben sich auch interessante Meta-Daten ergeben. Im Rahmen einer sozialhistorischen Studie hat Gaisbauer herausgefunden, dass es keineswegs ein Zufall war, ob man als Soldat im ersten Weltkrieg wieder lebend nach Hause gekommen

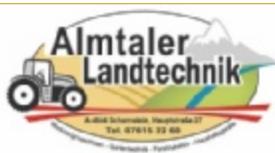


Der Geschichtswissenschaftler Thiemo Gaisbauer (l.) beleuchtete in einer Forschungsarbeit die Einzelschicksale der Gefallenen seiner Heimatgemeinde. Erstes sichtbares Ergebnis seiner Arbeit: eine neue Gedenktafel. Der Obmann des Schwarzen Kreuzes Andreas Hochmayr (r.) bedankt sich. Foto: T. Gaisbauer

ist oder nicht. „Die Wahrscheinlichkeit zu überleben hing stark davon ab, wann wo und vor allem wie jemand geboren wurde“, er-

klärt Gaisbauer. Seine These ist: Der Beruf entschied über Leben und Tod. So landeten Handwerker und Landwirte eher an vor-

derster Front als Leute mit höherer Bildung. Diese wurde eher in den Schreibstuben eingesetzt. „Noch nie hat eine Gemeinde das Schicksal der Opfer des Ersten Weltkrieges in vergleichbarer Weise aufgearbeitet“, berichtet der 52-jährige studierte Wirtschaftswissenschaftler und studierte Historiker. Gaisbauer stammt ursprünglich aus Bad Wimsbach-Neydharting, ist heute in Perg zu Hause. Schon seit 30 Jahren beschäftigt sich der hauptberufliche Bankangestellte mit Kriegsfolgenforschung. Er hat auch eine geschichtswissenschaftliche Forschungs- und Schreibwerkstätte gegründet. Die Forschungsergebnisse seiner Arbeit über Bad Wimsbacher Soldaten wird er nun auch in wissenschaftlichen Journals oder Fachbüchern veröffentlichen. ■



Werkzeugmaschinen – Gartentechnik –  
Forstzubehör – Haushaltsgeräte

### Unser Sortiments- und Leistungsübersicht:

- Schrauben • Werkzeuge und Werkzeugmaschinen • Kompressoren und Zubehör • Haushalt • Poolchemie und Zubehör • Gartenbedarf
- Fahrräder, e-Bikes und Zubehör • Rasen und Aufsitzmäher
- Mähroboter (Husqvarna) • Forstgeräte und Zubehör • Öle und Schmierstoffe • Schneefräsen und Winterartikel • Schlüsseldienst
- Farben und Lacke • Ersatzteile und Zubehör für landwirtschaftliche Geräte
- Patura Weide- und Stallzubehör • Service für Forst- und Mähgeräte, Fahrräder und e-Bikes (mit Bosch Antrieb)

4644 Scharnstein, Hauptstraße 27, Tel.: 0 76 15 / 22 60

## Scharzenberger GmbH

Seit 1882

Jagdbekleidung - Dirndkleider - Lederhosen -  
Gartenmöbel u. Zubehör

4644 Scharnstein, In der Thann 7

Tel.: 07615 / 7383, [www.scharzenberger.at](http://www.scharzenberger.at)

**NEU: Besuchen Sie unseren  
Weihnachtsmarkt!**

## TISCHLER-INNEN, LEHRLINGE, FACHKRÄFTE GESUCHT

mit Hausverstand,  
Foachtl und Liebe für Massivholz.  
An [wolfgang@wittmann-gmbh.at](mailto:wolfgang@wittmann-gmbh.at) / 07615 2291  
Wir freuen uns!



SPANPLATTEN?  
KENNEN WIR NUR AUS  
ERZÄHLUNGEN.

WITTMANN SCHARNSTEIN  
SPEZIALBETRIEB FÜR  
MASSIVHOLZBEARBEITUNG

wittmann

## AUTOHAUS KLAUSHOFER

# Geschichtsträchtiger Familienbetrieb gibt sich ein neues, modernes Gesicht

**SCHARNSTEIN.** Seit über 90 Jahren und bereits in dritter Generation ist das Autohaus Klaushofer in Scharnstein für seine Kunden da. Nun wurde das Firmengebäude im Ortszentrum völlig erneuert.

Im März 1927 gründete der damals 26-jährige Felix Klaushofer die Firma „Klaushofer Fahrzeughandel und KFZ-Werkstatt“ in der Bahnhofstraße. Anfang der 60er-Jahre übersiedelte der Betrieb ins Scharnsteiner Zentrum. 1969 übernahm sein Sohn Felix Kurt die Autowerkstätte. Prominente Kundschaften wie Hias vom Musikantenstadl, Skikaiserrin Silvia Eder oder der Rallye-



Der traditionsreiche Familienbetrieb Autohaus Klaushofer investiert in die Zukunft am Standort Scharnstein.

Foto: Ernst August Riedler

fahrer Sigi Decker zählten zu den Stammkunden.

Seit 2005 wird der Betrieb von der dritten Generation geführt: Felix Kurt Klaushofers Sohn Felix Gerald übernahm die Werkstätte, die 2008 generalsaniert wurde. Im September 2011 wurde der Betrieb im feierlichen Rahmen von der Wirtschaftskammer Gmunden als „Almtaler Traditionsbetrieb“ ausgezeichnet. Mit dem nun fertiggestellten Neubau wolle man auch in Zukunft den Kunden höchste Qualität bieten – und mit kurzfristigen Terminen, langjähriger Erfahrung und viel Fachwissen für die größtmögliche Mobilität der Kunden sorgen, so Felix Gerald Klaushofer. ■

**HOLZBAU**  
  
**BANNER**  
 ZIMMERMEISTER

Obersperr 11 • 4644 Scharnstein i. Almtal  
 Tel. 07615/7406 • Fax 07615/7406 - DW20  
[www.holzbau-bammer.at](http://www.holzbau-bammer.at)

**Luckeneder** GMBH  
 MEISTERBETRIEB FÜR MALEREI

Wolfgang Luckeneder MBA  
 Mühldorf 18  
 4644 Scharnstein  
 Tel. 07615 / 2365  
[www.maler-luckeneder.at](http://www.maler-luckeneder.at)

Dipl.-Ing. DRACK & WOLF  
 Bauges.m.b.H.

  
 Dipl.-Ing.  
**Drack & WOLF**



... und dann einfach nur noch „WOHNEN“!

A-4644 Scharnstein, Viechtwang 10  
 Tel. 07615/2217, Fax 07615/2217-20  
 EIN UNTERNEHMEN DER WOLF GRUPPE  
 Mitglied von COOP6 [www.coop6.at](http://www.coop6.at)



**miTech** GmbH  
 Heizung. Alternativenergie. Sanitär

Mittermayr Michael 0676/62 38 844  
 Traxenbichl 28 office@mi-tech.at  
 4644 Scharnstein [www.mi-tech.at](http://www.mi-tech.at)

## AUTOHAUS KLAUSHOFER

# Ein rundum erneuertes Autohaus ergänzt das Scharnsteiner Ortsbild

**SCHARNSTEIN.** Gebäude im Ortszentrum sind für die Planer eine besondere Herausforderung – vor allem wenn es sich um ein Autohaus handelt. Die Neugestaltung des Autohauses Klaushofer wurde vom Scharnsteiner Architekten Hubertus Buchegger ans Ortsbild angepasst.



Derzeit werden die letzten Arbeiten am neu gestalteten Autohaus Klaushofer abgeschlossen.

Fotos: Autohaus Klaushofer

Schon die Adresse Kirchenplatz 1 deutet auf seine außergewöhnliche Lage hin. Das Zentrum des Ortes wird durch die Kirche, die Schule, die Gemeinde und das Autohaus Klaushofer gebildet. Dieser Stellung wurde im Entwurf Rechnung getragen. Autohäuser in der Peripherie bestehen meist aus großen vier-

eckigen Glaswürfeln mit einem Blechanbau als Werkstätte. Das neue Autohaus Klaushofer wurde durch Gliederung der einzelnen Arbeitsbereiche strukturiert und somit die Gebäudeform in der Größe dem Ortsbild angepasst.

Die bestehenden Werkstätten blieben an ihrem Platz, wurden aber um eine LKW-Werkstätte erweitert. Für die Kunden wurde getrennt von den Werkstätten eine eigene Annahme geschaffen. Der gesamte Gebäudekomplex

wurde in massiver Ziegelbauweise errichtet und bildet somit auch symbolisch einen soliden Grundstein für das Unternehmen. Die hinterlüftete Metallfassade bildet wieder die gedankliche Brücke zur Automobilindustrie.

**HFE**  
Sicherheitstechnik

ZUVERLÄSSIG SICHER  
SICHER ZUVERLÄSSIG

IHR PROFI IN GANZ ÖSTERREICH FÜR:  
-Alarmanlagen  
-Videoüberwachung  
-Zutrittskontrolle



**HFE Sicherheitstechnik OG**  
Kirchenplatz 1, 4644 Scharnstein  
Tel.: +43 - (0)7615 - 711 25  
office@hfe-sicherheit.at

hfe-sicherheit.at



**ARCHITEKT  
BUCHEGGER**

PLANUNG AUSSCHREIBUNG

BAULEITUNG BAUKOORDINATION INNENARCHITEKTUR

In der Au 10, 4644 Scharnstein www.buchegger.pro Tel. 0664/522 63 74

**DACHDECKER - SPENGLER**

MEISTERBETRIEB  
**HARTL**  
DACHTECHNIK GMBH  
4551 RIED IM TRAUNKREIS HASLACHSTRASSE 1  
**075 88 / 72 41**  
www.hartl-dach.at office@hartl-dach.at



**TEXTILMANFAKTUR  
MEISEL**

Hermann Meisel GmbH, Wiesenstrasse 28, 4812 Pinsdorf  
Tel.: 07612/62061 www.planen-meisel.at



Blick von oben auf die umfangreichen Arbeiten im Zentrum von Scharnstein

Die schrägen Mauerabschlüsse im Bereich der Werkstätten-Einfahrten unterstreichen die neue Dynamik des Unternehmens. Die geschwungene Fassade des Verkaufsraums mit ihren Schaufenstern soll den Vorbeifahrenden

flüchtige Einblicke in die zu verkaufende Automobilpalette bieten und somit Interesse wecken.

#### Werkstatt-Einblicke

Der Kirchenplatz wurde durch einen Zubau der Werkstätte be-



Das Firmengebäude von Autohaus Klaushofer vor Beginn der Umbauarbeiten



Die Einfahrtstore zu den Werkstätten befinden sich auf der Rückseite.

reichert. Die Stahlfenster mit ihren feinen Sprossen im Industriedesign sollen an die frühere Werkstätte erinnern und geben Einblick in die Arbeit der Mechaniker. Zusätzliche Oberlichten bringen ausreichend Tages-

licht an die Arbeitsplätze. Die Einfahrtstore zu den Werkstätten wurden ausschließlich auf der Rückseite positioniert, um den öffentlichen Verkehr im Scharnsteiner Ortszentrum nicht zu behindern. ■

## DER FORD ECOSPORT

Das Leben spielt draußen.

5  
JAHRE  
GARANTIE



Jetzt ab  
**€ 15.490,-**<sup>1)</sup>  
bei Leasing



#### Autohaus Felix Klaushofer

Kirchenplatz 1, 4644 Scharnstein, [www.ford-klaushofer.at](http://www.ford-klaushofer.at)

Ford ECOSPORT Kraftstoffverbrauch (Prüfverfahren: WLTP):  
innerorts 4,6 – 7,8 l / außerorts 4,0 – 5,7 l / kombiniert 4,2 – 6,4 l / CO<sub>2</sub>-Emission 110 – 145 g / km  
Symbolfoto | 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung, Modellbonus, Innovationsprämie und Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.01.2019 bei Ford Bank Leasing. Leasingrate € 69,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 1,17 % gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30 % Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,4 %, Gesamtbelastung € 17071,78, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktion gültig, so lange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf [www.ford.at](http://www.ford.at).

# RÜHRLINGER

## Dachdecker und Spengler GmbH

4645 Grünau, Pfarrwiese 20

Tel. + Fax: 07616/8269

4644 Scharnstein, in der Thann 14a

Tel.: 07615/20274

# MARTETSCHLÄGER

kachelöfen & fliesen

Dr. Mitterbauerstr. 5

4655 Vorchdorf

Tel: 07614 / 7089

Mail: [fischer@martetschlaeger.net](mailto:fischer@martetschlaeger.net)

[www.martetschlaeger.net](http://www.martetschlaeger.net)



Auch innen wurde das Autohaus Klaushofer neu gestaltet.



Im Zuge des Umbaus wurde das Äußere des Gebäudes rundum modernisiert.



Erneuerter Werkstattbereich



Blick auf die Bauarbeiten



Moderne Optik

Fotos: Autohaus Klaushofer

**STAHLGRUBER**  
IMMER MOBIL

**Alles für Autos & Werkstätten**

STAHLGRUBER Gesellschaft.m.b.H.  
Feuerwehrstr. 3  
4845 Rutzenmoos  
Telefon: (07672) 22 40 8-10  
verkauf.regau@stahlgruber.at

**autengruber**  
metalldesign

[www.autengruber-metall.at](http://www.autengruber-metall.at)

Leherbauernweg 6, 4812 Pinsdorf  
Tel. 07612 / 64 34 7

**Gebäude sicher -  
Leben geschützt.**

Blitzschutz  
ist Personenschutz!

**AROOS**  
Blitzschutz

Aroos GmbH Blitzschutz  
Kleinreith Gewerbepark 6, 4694 Ohlsdorf  
Tel: 07612 / 71 698, Mobil: 0664 / 48 06 117  
E-Mail: info@aroods-blitzschutz.at

[www.aroods-blitzschutz.at](http://www.aroods-blitzschutz.at)

Ein starkes Team  
für ein meisterliches  
Handwerk.

**LIDAUER**  
MOBEL AUS SCHARNSTEIN

Ladenbau Möbel Bootsbau Raumsysteme

Lidauer Tischlerei GmbH  
Schlossberg 2 | 4644 Scharnstein  
Tel. 07615 2225 | office@lidauer.at | www.lidauer.at



Landesrat Günther Steinkellner sprach mit den Vertretern der Gemeinden entlang der Almtalbahn.

Foto: Land OÖ/Daniel Kauder

## ALMTALBAHN

# Kreuzungen evaluieren

**ALMTAL/LINZ/WELS.** Die Bürgermeister der Gemeinden entlang der Almtalbahn kamen mit Landesrat Günther Steinkellner (FP) zusammen, um über die Attraktivierung und Beschleunigung der Bahn zu sprechen.

Um Streckenabschnitte zu attraktivieren und sicherer zu machen, besteht seitens des Landes ein besonderes Interesse an der Schließung entbehrender Eisenbahnkreuzungen. Hier sei es wichtig, auf regionaler Ebene

Planungen einzuleiten und in ein Gesamtkonzept einzubinden. Es soll eine Aktionsgemeinschaft (aus Vertretern des Landes, der ÖBB, der Gemeinden und eines Planungsbüros) gebildet werden, um die Eisenbahnkreuzungen zu evaluieren und kosteneffizient zu sichern oder aufzulassen.

Nach der Eisenbahnkreuzungsverordnung 2012 hat die Behörde bis 2024 alle Kreuzungen zu überprüfen und bis 2029 die Art der Sicherung vorzuschreiben. ■

## HALSGRABEN

# Verkehrsbehinderung durch Bauarbeiten

**ST. KONRAD.** Derzeit laufen die ersten Arbeiten am berichtigten „Halsgraben“ an der B120, der entschärft und ausgebaut wird. Aktuell ist ab Mitte Februar mit der Sperre des Abschnittes Halsgraben und der Aktivierung der Umleitungsstrecke über den alten Halsgraben zu rechnen. Diese wird voraussichtlich bis Ende

September nächsten Jahres andauern. Ein Teil der Umleitung soll mit einer verkehrsabhängigen Ampel geregelt werden. Der Schwerverkehr (ausgenommen OÖVV-Linienbus) wird in dieser Zeit großräumig über Vorchdorf umgeleitet. Während der Dauer der Bauarbeiten ist mit Verzögerungen zu rechnen. ■



Während der Bauarbeiten am Halsgraben kommt es zu Umleitungen.

Foto: Tóth

## ReVital-Shop Vorchdorf

Seit über einem Jahr hat der **ReVital-Shop Vorchdorf** von RETURN nun geöffnet und bietet gut erhaltene, aufbereitete Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat und Kinderbekleidung als **geprüfte Qualitätsware zu attraktiven Preisen**. Das Geschäft befindet sich direkt bei der Autobahnabfahrt in Vorchdorf, Neue Landstraße 70, Zufahrt zwischen Tankstelle und EUROSPAR (s. auch die Skizze). Dort gibt es ausreichend Parkplätze, um in Ruhe im Laden zu stöbern und interessante Dinge zu finden.

➔ Als „Finderlohn“ warten viele attraktive Raritäten und „Schnäppchen“ noch auf ihre Entdecker! Sicher ist auch für Sie etwas dabei, ein originelles Geschenk, ein gutes Buch oder ein Elektrogerät (mit Garantie)! Machen Sie sich selbst ein Bild!

„**ReVital**“ ist der Markenname einer Linie von Produkten mit Mehrwert für Kunden und die Umwelt: Gebrauchte, aber gut erhaltene und perfekt aufbereitete Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat werden hier „revitalisiert“ und als geprüfte Qualitätsware zu besonders günstigen Preisen angeboten.

✚ Der Soziale Betrieb RETURN in Altmünster und Vorchdorf sorgt – im Auftrag von AMS OÖ und Land OÖ – als „ReVital-Aufbereitungspartner“ seit vielen Jahren dafür, dass gute Dinge nicht zu Abfall werden, sondern wieder in Verwendung zurückkommen. Positiver „Nebeneffekt“ ist, dass so auch Ressourcen und Energie (für die Neuproduktion) gespart, Abfall und Entsorgungskosten vermieden werden und Arbeitsuchende eine sinnvolle, bezahlte Arbeit und Hilfe beim beruflichen Wiedereinstieg erhalten. Ihr Einkauf unterstützt uns dabei!

### Jede Woche eine neue Aktion!

Ab Dezember wird jede Woche eine ausgewiesene Warengruppe mit einem Aktions-Rabatt (mind. 10%) angeboten, die entsprechende Information finden Sie im Geschäft selbst und auf unserer Facebook-Seite – besuchen sie den ReVital-Shop Vorchdorf auch auf Facebook!

### Bonuspass - Ihre Treue wird belohnt!

Holen Sie sich bei jedem Einkauf pro Einkaufswert von € 10,00 einen Stempel (z.B. Einkauf von € 31 = 3 Stempel). Ist der Pass voll (10 Stempel), werden vom nächsten Einkauf € 5,00 abgezogen und Sie erhalten einen neuen Pass!!



### SÖB RETURN

Neue Landstraße 70  
4655 Vorchdorf  
(hinter EUROSPAR)  
Unsere Öffnungszeiten:

### REVITAL-SHOP VORCHDORF

Telefon Shop:  
Sperrmüll-Hotline:  
e-mail:  
Montag - Freitag:

07614 / 51 8 10  
0664 / 455 21 08  
BIS.REVITAL2@BILDUNGSZENTRUM-SKGT.AT  
10 - 18 UHR



## ÖKO-BLUMEN

# „Entweder gebe ich meinen Job auf, oder ich revolutioniere die Branche“

**SCHARNSTEIN.** Lisa Hartleitner ist Floristin mit Herz und Seele. Wegen unmenschlicher Arbeitsbedingungen in der Blumenindustrie und ökologischen Bedenken hätte sie den Job fast an den Nagel gehängt. Stattdessen gründete sie, gemeinsam mit der Schlierbacherin Elsa Triebaumer, die „Wildflorie“.



Die Firmengründerinnen Lisa Hartleitner (r.) und Elsa Triebaumer (Mitte) mit Mitarbeiterin Katrin Limberger

Foto: Monika Löff

Der Gedanke entstand langsam: „Irgendwann war mir klar: Rosen aus Ecuador kann man eigentlich nicht vertreten. Die hohe Pestizidbelastung beim Anbau führt bei den Erntearbeiterinnen zu Unfruchtbarkeit, dazu kommt der umweltschädliche Transport der Pflanzen nach Europa.“ Für die

begeisterte Floristin und junge Mutter Lisa Hartleitner ergaben sich aus dieser Erkenntnis zwei Möglichkeiten: „Entweder ich gebe meinen Job auf, oder ich

denke mir was aus und revolutioniere die Branche.“ Gemeinsam mit Elsa Triebaumer entschied sie sich für Letzteres und gründete vor zwei Jahren die Wildflo-

rie. Die Blumen und Stauden, die sie in ihrem Geschäft in Mühlendorf vertreiben, sind alle aus Österreich, die Lieferanten werden „von uns persönlich auf Herz und Nieren überprüft“, so Hartleitner. Zertifizierungen seien „super schwierig“, weshalb das junge Unternehmen bisher darauf verzichtet hat. Dabei erfolgt sogar die Anlieferung der Pflanzen – dem ökologischen Gedanken folgend – per Bahn.

Die Unternehmerin, die sich selbst als „Öko-Fundi“ bezeichnet, will mit ihrem Angebot auch andere zum Umdenken anregen. „Vielen ist das einfach nicht bewusst, was mit den Pflanzen geschieht“, ist Lisa Hartleitner überzeugt. ■



fairnasch mich!

## „PLATZERGUT“

# Segnungs-Premiere

**SCHARNSTEIN.** Auf dem Forst- hof Eder vulgo „Platzergut“ werden seit über 40 Jahren Christ- bäume verkauft. Heuer gab es eine Premiere: Gerhard Pumberger, Pfarrassistent der Gemeinde Pinsdorf, führte die erste Christ- baumsegnung Österreichs durch: „Die Idee dazu kam uns, da heute

alles Mögliche geweiht und geseg- net wird. Aber an den Christbaum, der als Symbol für unseren Glauben tief verankert ist, hat noch niemand gedacht“, erklärt Maximilian Eder. Die Bäume werden ab Hof und unter anderem von der FF Vorchdorf am Schlossplatz Vorchdorf verkauft. ■



### Wir suchen:

Kundendiensttechniker für Stapler in Vorchdorf

Ersatzteilverkäufer für Stapler in Vorchdorf

Schneiderin für Pettenbach

Job&Personal GmbH,

4655 Vorchdorf, Lambacherstraße 41a

☎ 0664 421 7276 ✉ thumer@jobundpersonal.at

Schoko & Geschenke aus Fairem Handel  
gibt's im WELTLADEN VORCHDORF

Schlossplatz 2, A-4655 Vorchdorf  
Advent-Öffnungszeiten: MO-FR 8 – 12, 14.30 – 18 Uhr,  
SA 8.30 – 16.00 Uhr

www.weltladen-vorchdorf.at

WELTLADEN  
GERECHT HANDELN – SENSIBEL KAUFEN

## TOURISMUS

## „Synergien nutzen“

**ALMTAL.** Mit Jahreswechsel fusionieren die Tourismusverbände Traunsee, Almtal und Laakirchen zum Tourismusverband Traunsee-Almtal. Stefan Schimpl, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Almtal, sieht darin viele Chancen für das Almtal. Die Strukturen vor Ort bleiben jedoch erhalten.



Foto: Klemens Fellner

Stefan Schimpl, GF des TV Almtal

Das bisherige Tourismusbüro in Grünau samt Personal bleibt erhalten. Auch das bewährte System mit den Ortsausschüssen soll nicht geändert werden: „Das hat sich gut bewährt“, erklärt Stefan Schimpl. Die Einbindung von Partnern aus der Wirtschaft, von Einheimischen und Grundstücksbesitzern bleibe ebenfalls erhalten.

## „Gast nimmt die Grenzen der Tourismusgebiete nicht wahr“

Der Zusammenschluss bringe dem Almtal jedoch einige Vorteile, so Schimpl: Die Nutzung von Synergien spare Ressourcen ein, die wiederum in die Betreuung der Mitglieder in der Produktentwicklung fließen können. So sollen künftig eigens ausgebildete Mitarbeiter als

E-Coaches die Mitglieder dabei unterstützen, ihr Angebot online besser zu vermarkten.

Bereits jetzt bestehen Kooperationen zwischen den Tourismusverbänden, wie etwa der „Traunsee-Almtal-Wanderspaß“. Skiregionen wie Kasberg und Feuerkogel können ebenfalls von einer gemeinsamen Vermarktung profitieren. „Der Gast nimmt ja die Grenzen der einzelnen Tourismusgebiete nicht so wahr. Wir werden daher in Zukunft noch marktorientierter anbieten können“, erklärt Schimpl, der sich zudem für den neuen, gemeinsamen Internetauftritt eine bessere Breitenwirkung erwartet. Und: „Die Dachmarke ‚Salzkammergut‘, touristisch eine Top-Region, bleibt gleich.“ ■

## GENERATIONEN-CAMPUS

## Fachärzte gesucht

**VORCHDORF.** Der Generationen-Campus geht im kommenden Sommer in Betrieb. Derzeit werden für das angeschlossene Gesundheitsdienstleistungszentrum unter anderem noch Fachärzte gesucht.



Großer Baufortschritt beim Generationen-Campus Foto: Marktgemeinde Vorchdorf

Vor allem der Wunsch nach Fachärzten ist in der Gemeinde groß: Für die 25.000 Personen des Vorchdorfer Einzugsgebietes – davon ein Drittel in der Gemeinde selbst – stehen im Ort kaum Fachärzte zur Verfügung. Am Standort und im unmittelbaren Einzugsgebiet befindet sich derzeit weder ein Frauenarzt, ein Augenarzt noch ein Kinderarzt. Auch zu Hautärzten, Ohrenärzten, Orthopäden und anderen Fachärzten müssen mehr oder weniger lange Anfahrtswege in Kauf genommen werden. Im künftigen Gesundheitsdienstleistungszentrum finden auf rund 400 Quadratmetern mindestens fünf unterschiedliche Gesundheitsdienstleister Platz. Auch Therapeuten aller Fachrichtungen werden angesprochen.

## Mehr-Generationen-Raum

Ebenfalls im Generationen-Campus-Vorchdorf wird ein Mehr-

Generationen-Raum der Marktgemeinde Vorchdorf errichtet. Dieser kann beispielsweise von privaten Kinderspielgruppen und Aktivgruppen aller Generationen genutzt werden.

## Zwei Millionen Euro investiert

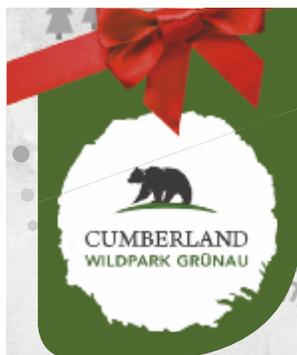
Das Gesamtinvestment für das Vorchdorfer Gesundheitsdienstleistungszentrum und des Mehr-Generationen-Raumes beläuft sich auf rund zwei Millionen Euro, wobei die Marktgemeinde Vorchdorf als Projektinitiator die Vermarktung aktiv unterstützt. Das Investment selbst trägt eine Vorchdorfer Familie. ■

Erfolgreich  
werben in der  
Tips-Welt

Christian Seitlhuber  
Tel.: 0664/815 77 57  
c.seitlhuber@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



## ADVENT IM WILDPARK

SAMSTAG, 01.12.2018  
10:00 BIS 19:00 UHR

SONNTAG, 02.12.2018  
10:00 BIS 17:00 UHR

**EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDEN  
ZUGUNSTEN DER NEUEN  
BÄRENANLAGE!**

## PROGRAMM:

- Original Almtaler Standmarkt
- Regionale Köstlichkeiten
- Musikalische Umrahmung



BRATWÜRSTEL  
SONNTAG

WWW.WILDPARKGRUENAU.AT

## ADVENT

# Krippenausstellung in Steinbach

**STEINBACH AM ZIEHBERG.** Im Kalkofen findet alle zwei Jahre eine besondere Krippenausstellung statt. So auch heuer wieder am Sonntag, 9. Dezember, von 9 bis 17 Uhr. Eintritt:

Freiwillige Spenden, die zur Erhaltung des Kalkofens beitragen und an den Kulturverein Kalkofen gehen. Zu sehen sind die Krippen von Karl Vorderderfler. Er baut diese seit 1972 für sich

und seine Familie. Seit drei Jahren arbeitet der 71-Jährige im Bildungszentrum Schlierbach als Kursleiter für Krippenbau. Auch diese dort entstandenen Werke sind bei der Krippen-

ausstellung zu bewundern. Ursprünglich stammt Vorderderfler aus Großraming und lebt seit 1971 im Bezirk. Früher war er als Uhrmacher tätig und seit 2007 ist er im Ruhestand. ■



Karl Vorderderfler baut seit 1972 Krippen und gibt seit drei Jahren Kurse zum Krippenbau.



Die Krippen werden im Kalkofen in Steinbach am Ziehberg ausgestellt.

Fotos: Vorderderfler



Zu sehen sind nicht nur Vorderderflers Krippen, sondern auch jene aus seinen Kursen.

## ALMTAL-Bergbahnen

Der Winter steht vor der Tür und unser Skigebiet in den Startlöchern!

Das **Skigebiet am Kasberg** liegt in Grünau im Almtal im Herzen vom Salzkammergut und begeistert mit dem atemberaubenden Panorama der Salzkammergut-Region.

21 hervorragend präparierte Pistenkilometer, die weitläufige Kinderschiarena mit 3 Förderbändern, Maskottchen Bruno Kasbär, ein super Funpark sowie urige Hütten mit herzhaften Schmankerl laden vor allem Familien zum Skifahren und Snowboarden ein. Der Kasberg bietet für Familien zahlreiche Attraktionen, anfangersfreundliche Pisten und tolle Familienangebote. Der Funpark, 3 beschilderte, präparierte Schneeschuh-Trails (leicht bis mittelschwer) und der Win-

terwanderweg bieten eine willkommene Abwechslung zum Alpin-Sport.

Weiters sind auch die zahlreichen Hütten am Kasberg, wie das Hochberghaus mit seinen

deftigen „Pfundgerichten“, die Sonnalm, die Kasbergalmhütte und die Sepp-Huber-Hütte für gemütliche Einkehrschwünge genau das Richtige.

Immer aktuelle Infos, Fotos und Videos findet Ihr auf unseren Social-Media-Kanälen, Facebook und Instagram, sowie auf [www.kasberg.at](http://www.kasberg.at)

Anzeige

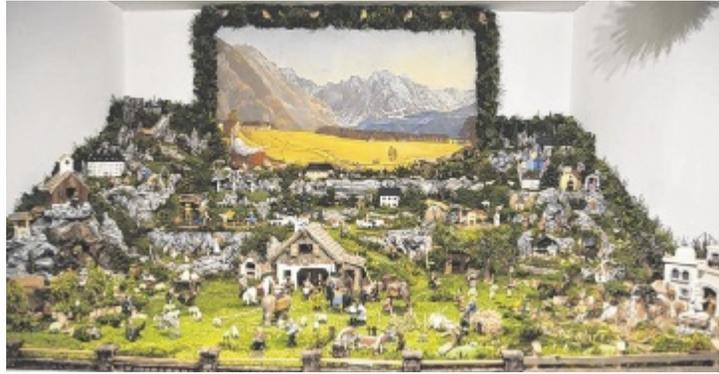


Foto: Wolfgang Spitzbart

## VIECHTWANGER HAUSKRIPPE

# Glöckler, Schloss Scharnstein und so manches vertraute Gesicht

**SCHARNSTEIN.** Im Haus von Martin und Maria Hageneder in Viechtwang kann man zwischen Weihnachten und Maria Lichtmess deren Viechtwanger Hauskrippe besichtigen.



Sieben Quadratmeter füllt die Hauskrippe von Familie Hageneder aus.

Im Jahr 2000 legte das Ehepaar den Anfang für die ortsbezogene Landschaftskrippe. Jedes Jahr wurde fleißig weiter gebaut und geschnitzt, sodass die Hauskrippe heuer bereits eine Fläche von sieben Quadratmetern einnimmt und von über 200 handgeschnitzten Figuren belebt wird. Die Krippe zeigt Darstellungen der wichtigsten Stationen von der Herbergsuche über die Geburt Jesu bis zur Flucht nach Ägypten.

Wer genau schaut, kann dabei einige Nachbauten von Almtaler Sehenswürdigkeiten entdecken: die Ruine und das Schloss Scharnstein sind ebenso vertreten wie die Viechtwanger Kirche oder die Elternhäuser der Krip-

perlbesitzer. Das Hintergrundbild zeigt die Berge des Toten Gebirges. Auch bei den selbstgeschnitzten Figuren lohnt sich ein genauerer Blick: Manche sind beweglich, andere zeigen das Brauchtum und Handwerk der



Viel Brauchtum und Regionales ist in der Krippe zu finden. Fotos: Hageneder

Region. „So manche Figur hat sehr viel Ähnlichkeit mit unseren Familienangehörigen“, schmunzelt Maria Hageneder.

Zu bewundern ist die Krippe zwischen 25. Dezember und 2. Februar (Maria Lichtmess) immer sonntags von 14 bis 18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung (07615/2906). ■

## KONZERT

## Big Band Sound und Chor

**PETTENBACH.** Der Musikverein Pettenbach lädt zum alljährlichen Konzert ein, das heuer unter dem Motto „Big Band Sounds und Neue-Mittelschule-Chor und Benedictus Chor“ steht. Am Samstag, 1. Dezember, um 20 Uhr findet das Konzert im Turnsaal in Pettenbach



Der Musikverein Pettenbach lädt ein.

statt. Anschließend findet der Abend Ausklang bei einem Konzertabend mit der Gruppe „Men in Blech“. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Am Sonntag, 2. Dezember, wird um 17 Uhr das Jugendorchester den Konzertauftritt spielen. Eintritt: Freiwillige Spenden ■



**Jubiläumslauf** Bereits zum 40. Mal findet am 5. Jänner 2019 der Scharnsteiner Glöcklerlauf statt. Erwartet werden mehrere Pässe mit rund 90 Kappen. Foto: Maika

„Balance zur Mitte“  
 Kinesiologie  
 TCM Ernährungscoach  
 5 Elemente Kochkurse  
 Bachblüten  
 Neue Homöopathie

Silvia Brandstätter  
 0699/11140044

Sagstraße 19 | 4655 Vorchdorf

## IMPRESSUM

### Sonderausgabe „total Almtal“

#### REDAKTION GUNDEN

Tel.: 07612 / 63 450

#### REDAKTION WELS

Tel.: 07242 / 248

#### REDAKTION KIRCHDORF

Tel.: 07582 / 51 923

#### Redaktion:

Thomas Leitner, Daniela Toth, Gertrude Paltinger, Gerald Nowak, Ingrid Oberndorfer, Carina Kerbl, Susanne Winter

#### Kundenberatung:

Christian Seithuber, Judith Franz, Günther Franz, Isabella Millner, Gudrun Göttinger, Brigitte Messing

#### Medieninhaber:

TIPS Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732 / 78 95-290  
 Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM  
 Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber  
 Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Sonderausgabe: 18.700

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906

## FUSSBALL

# Pettenbachs Ladies überwintern auf dem zweiten Tabellenplatz

**PETTENBACH.** Sensationell verlief die Schlussphase für die Ladies der Union Pettenbach. Nach dem Aufstieg im Sommer überwintert das Team von Trainer Florian Rauch auf Platz zwei in der Frauen Landesliga OÖ.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten überwintern die Pettenbacherinnen mit vier Siegen, zwei Remis und drei Niederlagen sogar auf dem zweiten Tabellenplatz. Mit den Siegen der letzten beiden Runden gegen Windischgarsten (3:0) und gegen die Union Nebelberg (4:1) machten die Almtalerinnen noch einen satten Sprung nach vorne.

## Kapitänin hoch erfreut

„Mit dem Aufstieg in die Landesliga erwartete uns dann eine herausfordernde Zeit. Die Vorbereitung verlief nicht so, wie sie hätte verlaufen sollen und wir hatten mit vielen Ausfällen zu kämpfen. Unser Ziel war es, uns in der Landesliga halten zu können und irgendwo im mittleren Teil mitspielen zu können. Nun überwintern wir als Tabellenzweiter und ich bin unglaublich stolz auf die Teamleistung! Ich freue mich,

im Frühjahr wieder voll motiviert durchzustarten und bin überzeugt, dass wir mit dem nötigen Willen und Kampfgeist im oberen Tabellenteil mitspielen können“, erklärt Kapitänin Lena Zorn.

## Beste Torschützin

Am Ende stellt die Union Pettenbach auch noch die beste Torschützin der Liga. Mit acht Volltreffern in acht Ligaspielen (zwischenzeitlich fehlte sie verletzungsbedingt) trifft die 15-jährige Sarah Nowak aus Nussbach somit im Schnitt in jedem Spiel. „Am Ende des Herbstdurchgangs würde ich die Hinrunde mit einer Achterbahnfahrt vergleichen. Es war hart, nicht immer schön, aber am Ende sind wir doch mit einem Glücksgefühl ins Ziel gekommen! Die Arbeit im Frühjahr wird durch den zweiten Tabellenplatz um einiges ruhiger ablaufen, auch wenn wir noch nicht sicher durch sind. Besonders erfreulich war die Leistung der Defensiv. Das hat uns in den knappen Spielen schon einige Punkte gesichert. Dazu muss man auch unsere Torfrau Sophie Pöll erwähnen, die sich im Herbst in glänzender Verfassung gezeigt hat“, so Cheftrainer Florian Rauch. ■



Die Mannschaft kann sich über den zweiten Tabellenplatz freuen.



Torfrau Sophie Pöll hat in den Spielen eine glänzende Leistung gezeigt.



Die Fußballerinnen besiegten Windischgarsten mit 3:0 und Nebelberg mit 4:1.



Kapitänin Lena Zorn



Cheftrainer Florian Rauch

# Almtaler Fitness Center

## 30 Jahre

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag  
9.30 – 12.00, 15.00 – 22.00 Uhr  
Samstag 15.00 – 20.00 Uhr  
Sonntag 17.00 – 20.00 Uhr

30

EINST

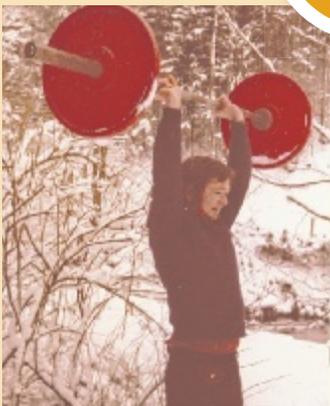
UND

JETZT

30



30



## AEROBIC-KURSE

MONTAG	Gemischtes Aerobic	mit Resi	9.30 – 10.30	Uhr
	Aerobic	mit Magdalena	18.00 – 19.00	Uhr
DIENSTAG	Faszientraining	mit Pia	18.30 – 19.30	Uhr
	Zumba	mit Maria	19.30 – 20.30	Uhr
MITTWOCH	50+ Stunde	mit Resi	9.30 – 10.30	Uhr
	Step Aerobic	mit Magdalena	18.00 – 19.00	Uhr
DONNERSTAG	Zumba	mit Bianca	19.00 – 20.00	Uhr
FREITAG	Rückenfit	mit Pia	9.30 – 10.30	Uhr

### Infrarot-Wärmekabine

4 Personen entspanntes Sitzen  
2 Personen entspanntes Liegen  
Wir reservieren für Sie bis zu 2 Stunden

### Normale Sauna

Mo, Mi, Sa: gemischte Sauna  
Di: Reservierungen  
Do: Damen-Sauna  
Fr: Herren-Sauna

### Solarium und Infrarotkabine

telefonische Anmeldung zu den  
Öffnungszeiten

RESERVIERUNGEN UNTER  
07615/7360 od. 0650/9820602

## Im Almtaler Fitness Center Angela's Nagelstudio

4644 Scharnstein, Grubbachstraße 1  
0680 / 121 03 70, angelaredl@gmx.at



Gel Lack € 30,-



Eigennägel-  
verstärkung € 33,-

Kunstnägel  
€ 55,-



Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 0680 / 121 03 70

Almtaler Fitness Center  
Grubbachstraße 1  
4644 Scharnstein  
Telefon: 07615/7360

### JUBILÄUMSANGEBOT von 10.12. – 24.12.

20x	Training	100,-
20x	Solarium	100,-
20x	Aerobic	100,-
20x	Sauna	100,-

www.almtaler-fitness-center.at

## URLAUBSTAUGLICH

# Faszinierender SUV mit klaren Konturen und athletischem Look

**GMUNDEN.** Mit seinen klaren Konturen und dem athletischen Look wird der neue Opel SUV vielen den Kopf verdrehen.

Während der Opel Antara noch ein echter Geländewagen aus altem Schrot und Korn war, ist der verwandte Grandland X ein smarterer SUV aus einer neuen Zeit. Nicht nur, weil der Wagen athletischer und modisch aussieht, sondern der neue Grandland auch mit einem großen Touchscreen und dem Telematikdienst OnStar samt WLAN-Hotspot zu haben ist. Bei der Entwicklung hat man vor allem die Alltagstauglichkeit



Viele technische Features im Opel Grandland X

Foto: Werksfoto

in den Vordergrund gerückt. Der Kofferraum ist mit 514 Litern Fassungsvermögen in jedem Fall urlaubstauglich und wer immer noch Platz braucht, kann die Rückbank umlegen.

Die präzise verarbeiteten Materialien in ansprechender Optik und Haptik machen das Interieur des neuen Grandland X zu einer wahren Wohlfühlzone. Außerdem wurde das

ergonomische Bedienfeld so konzipiert, dass der Blick nicht von der Straße muss. Der Opel verfügt auch über eine automatische Gefahrenbremsung mit Fußgängererkennung. Diese warnt bei erkannter Gefahrensituation erst akustisch, bevor sie die Bremsanlage vorbereitet und gegebenenfalls eine Gefahrenbremsung einleitet. Kommt man einem Fahrzeug oder Fußgänger unter 30 km/h zu nahe, bremst das System bis zum Stillstand. Zudem lenkt sich der neue Grandland X von allein in die Parklücke. Zu haben gibt's den SUV in vier verschiedenen Modell-Varianten mit jeweils dem Motor, der am besten zu einem passt. ■

**Bewirb Dich für eine Lehrstelle KFZ-Technik!**

## INEO-AWARD FÜR AUTOMOBILE MAIRHUBER!

Kerstin Buchinger und Stefan Ortner vom team mairhuber nahmen die ineo-Auszeichnung von WKÖ-Präsidentin Mag. Doris Hummer entgegen.

STARTPLATZ MIT ZUKUNFT

Wir sind ein vorbildlicher Lehrbetrieb.

ineo steht für Innovation – Nachhaltigkeit – Engagement – Orientierung

STARTPLATZ MIT ZUKUNFT  
 AUSZEICHNUNG  
 VORBILDLICHER  
 LEHRBETRIEB  
 WKÖ

**M**AIRHUBER

**Automobile Mairhuber GesmbH**

August Mairhuber-Straße 1, 4664 Laakirchen, Tel.: 07612/62662-0  
[www.automobile-mairhuber.at](http://www.automobile-mairhuber.at), [office@automobile-mairhuber.at](mailto:office@automobile-mairhuber.at)



SUV

# Suzuki Vitara: Totales Facelift zum runden Geburtstag bleibt authentisch

**GMUNDEN.** Erwachsen ist man oft genug. Deshalb hat Suzuki dem VITARA ein Update verpasst, das die Lust am Spielen weckt.

Der Suzuki Vitara feiert 2018 sein 30-Jahr-Jubiläum. Als Geburtstagsgeschenk erhält der beliebte SUV von Suzuki ein umfangreiches Facelift, das ihn noch attraktiver und komfortabler macht. Neue, fortschrittliche Sicherheitsfeatures ergänzen die Ausstattung des Suzuki Vitara. Aber auch bei der Motorisierung gibt es Neuigkeiten. Zwei Boosterjet-Motoren stehen zur Auswahl: der 1.4 Liter-Benzinmotor mit vier Zylindern und 103 kW



Neu sind optional der Blind Spot Monitor und die Ausparkhilfe.

Foto: Werksfoto

(140 PS) und ab sofort auch ein 1.0 Liter-Drei Zylinder-Benzinmotor mit 82 kW (112PS). Dieser kompakte, leichte Motor ist ebenfalls mit einem Turbolader ausgestattet für ein verbessertes

Drehmoment im unteren Drehzahlbereich. Den neuen Suzuki Vitara gibt es in den drei Ausstattungsvarianten clear, shine und flash. Angefangen von modernen Connectivity-Systemen,

edlen Designelementen innen und außen, über ein elektrisches Panorama-Glasschiebedach und dreizehn unterschiedliche Lackierungen bieten die unterschiedlichen Modellvarianten eine Fülle an Auswahlmöglichkeiten. Präventive Sicherheitstechnologien werden bei Suzuki großgeschrieben. Daher wurde der neue Vitara mit einem Dual Sensor Brake Support ausgestattet. Die Kombination aus monokularer Kamera und Lasersensor umfasst neben einer automatischen Kollisionsschutz-Bremsfunktion auch eine Fußgängererkennung, Spurhalteassistent, Spurhaltewarnsystem und Traffic Sign Recognition – Verkehrszeichenerkennung sind nun ebenfalls erhältlich. ■

## Der neue VITARA

### Time to PLAY

Erwachsen ist man oft genug! Erleben Sie den neuen Suzuki VITARA mit kraftvollen Boosterjet-Motoren für maximalen Fahrspaß und dem optionalen ALLGRIP SELECT Allradsystem für perfekte Traktion auf jedem Untergrund. Schon ab € 18.990,-\*.

Verbrauch „kombiniert“: 5,3-6,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 139-176 g/km\*\*

\* Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NoVAG – Ökologisierungsgesetz.

\*\* WLTP-geprüft, auf NEFZ zurückgerechnet. Druckfehler, Irrtümer und Änderung



Way of Life!

**SWOBODA AUTOHANDEL GESMBH**

Schloss Oberweis 3 · 4664 Laakirchen · T +43(0) 76 12/633 11-0

[www.automobile-swoboda.at](http://www.automobile-swoboda.at)



**swoboda**  
LAAKIRCHEN

# HERRLICHES AMBIENTE & GENUSSMOMENTE

## Hochzeit, Event, Weihnachtsfeier, ...

Folgen Sie uns auf einen kleinen, beeindruckenden Spaziergang durch eine Location, die keine Wünsche offen lässt!



© dualpixel.at



Bestens auf Sie eingerichtet – jeder Raum ein Fest für sich! Für kleine & große Gesellschaften mit bis zu 500 Gästen.

Christoph Matschweiger führt das Cateringunternehmen „s’Kulinarium“ in Wels in zweiter Generation und ist seit kurzem Pächter des Eventgasthofes Feichthub. Wer stilvolle Feiern, im herrlichen Ambiente mit genussvollem Essen und bestem Service schätzt, der bekommt hier nun alles aus einer Hand! An ausgewählten Sonntagen lädt man zum à la Carte Essen ein – während der warmen Jahreszeit auch auf der Sonnenterrasse.

### Die Weihnachtsfeier.

Traditionsreiches Come-together für Unternehmen jeder Größe. Man lernt sich genauer kennen, kommt unbeschwert ins Gespräch – ein positiver Einfluss auf Teamgeist, Performance und letztlich auf den Erfolg eines Betriebes. Gern erinnert man sich, wie le-

cker es war, wie festlich, wie atmosphärisch auf den Punkt – spätestens dann weiß man: die Feichthub war eine gute Wahl.

### Die Hochzeit.

Ein rauschendes Fest – gesellig, fröhlich, stilvoll, unvergesslich. Gerne kreiert Betriebsleiter Peter Pree mit dem Brautpaar gemeinsam ein individuelles Menü. Die professionelle Unterstützung bei der Organisation rund um die perfekte Hochzeit ist der neuen Führung des Hauses ein ganz besonderes Anliegen. Mit Engagement und Professionalität sorgt man dafür, dass das Brautpaar am Hochzeitstag nur mehr eines tun muss... Genießen!

Für die frisch Vermählten stehen in den Morgenstunden die Türen der romantischen Hochzeitssuite offen. Auch für die Gäste sind auf Wunsch Zimmer verfügbar.

Feichthub Event- & Gastronomie GmbH  
Feichthubstr. 4, 4542 Nußbach/  
Wartberg a. d. Krems  
Tel. 0 7587 / 6159-0  
[www.feichthub.at](http://www.feichthub.at)



Christoph  
Matschweiger

Verheiratet | 4 Kinder

Technischer Background mit Anlagenbaustudium | im familieneigenen Restaurant groß geworden | Wunschberuf Koch | Seit 2015 Geschäftsführung s’Kulinarium von der Mutter übernommen

„Es ist ein schönes Gefühl, wenn sich unsere Gäste nach einem gelungenen Event mit einem strahlenden Lächeln und einem Dank verabschieden.“

Unser Ziel: Traumhaftes Ambiente mit dem dazugehörigen Service zu verbinden – Wir l(i)eben Gastlichkeit!

### TIPP!

Tolles Geschenk: **EINTRITTSKARTEN**

**ABBA-Show | 1. Februar 2019 | 20 Uhr**

WK: € 24,- / AK: € 26,-

**DINNER**

à la Carte

ab 17<sup>00</sup> Uhr

ab € 12,-

